

**Armutsfest, einfach,  
diskriminierungsfrei.**

Ein Sozialstaat für alle.

Impuls der AWO zur Kommission für Sozialstaatsreform

LEISTUNGEN ZUSAMMENFÜHREN		
<b>REGELN VEREINFACHEN</b>	<b>ZUGANG ERLEICHTERN</b>	<b>Ziel: Leistungen werden – wo es sinnvoll ist – zusammengeführt</b>
<b>Ziel: Verbesserungen innerhalb des Status Quo</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vereinheitlichung von Begriffen und Zeiträumen</li> <li>- Schnellere Verfahren</li> <li>- Mehr Gerechtigkeit bei Transferentzugsraten</li> </ul>	<b>Ziel: Beratung und Leistungen „wie aus einer Hand“</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Global- und Sammelanträge</li> <li>- „One-Stop-Shop“-Prinzip</li> <li>- Besserer Zugang zu Beratung</li> <li>- Alle Leistungen in einem Ministerium</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Abschaffung AsylbLG</li> <li>- ggf. Rückbau vorgelagerter Leistungen nach „Günstiger-Prinzip“</li> <li>- BuT-Leistungen direkt auszahlen oder über Träger bereitstellen</li> </ul>
<b>Grundsätze</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Empfehlungen an Verbesserungen ausrichten, nicht an Einsparzielen</li> <li>- Keine Schlechterstellung von Leistungsberechtigten im Vergleich zum Status Quo</li> <li>- Freie Wohlfahrtspflege als Lotse im Sozialsystem einbeziehen</li> </ul>		